

Dialogforum I



Durchgängige Nachbarsprachbildung fördern

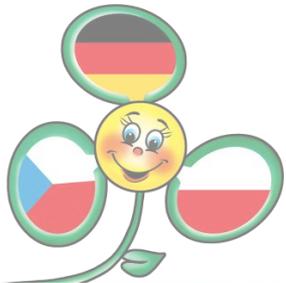
Moderation: Dr. Regine Schneider

Fachinput: Karin Peter

Landkreis Vorpommern-Greifswald

Fachliche Begleitung: Dr. Thomas Vogel,

*Europa-Universität Viadrina
Frankfurt/O.*





Praxisbeispiel Kommunales Bildungsmanagement: Entwicklung der deutsch-polnischen Bildungslandschaft

Bildungsentwicklungsplanung

Leitlinie (B 14): Berücksichtigung des Regionalspezifikums „Grenzlage zu Polen“ durch Förderung von Mehrsprachigkeit, Integration und interkultureller Bildung: lebenslang, bedarfsgerecht, alltagsorientiert.

- Erhöhung der Anzahl von Bürgern im Landkreis V-G mit mehrsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen.
- Erhöhung der Anzahl von Kindern, die mit Kompetenzen in den Bereichen Mehrsprachigkeit, **Nachbarsprache** und Interkulturalität von der Kita in die Grundschule übergehen.
- Erhöhung der Anzahl von Schulabsolventen mit Kompetenzen in den Bereichen Mehrsprachigkeit, Nachbarsprache und Interkulturalität.
- Erhöhung der bilingualen und bikulturellen Kompetenzen bei Einschülern, die aus Polen stammen.
- Erhöhung der Anzahl polnischstämmiger Azubis im Landkreis V-G.

Bildungsziel: Nachbarsprachenfrühbeginn mit durchgängigen Angeboten bis zum Schulabschluss



Kindertageseinrichtungen



Grundschule /
(OS)



Weiterführende
Schulen



**Nachbar-
sprache auf
berufs-
relevantem
Niveau**

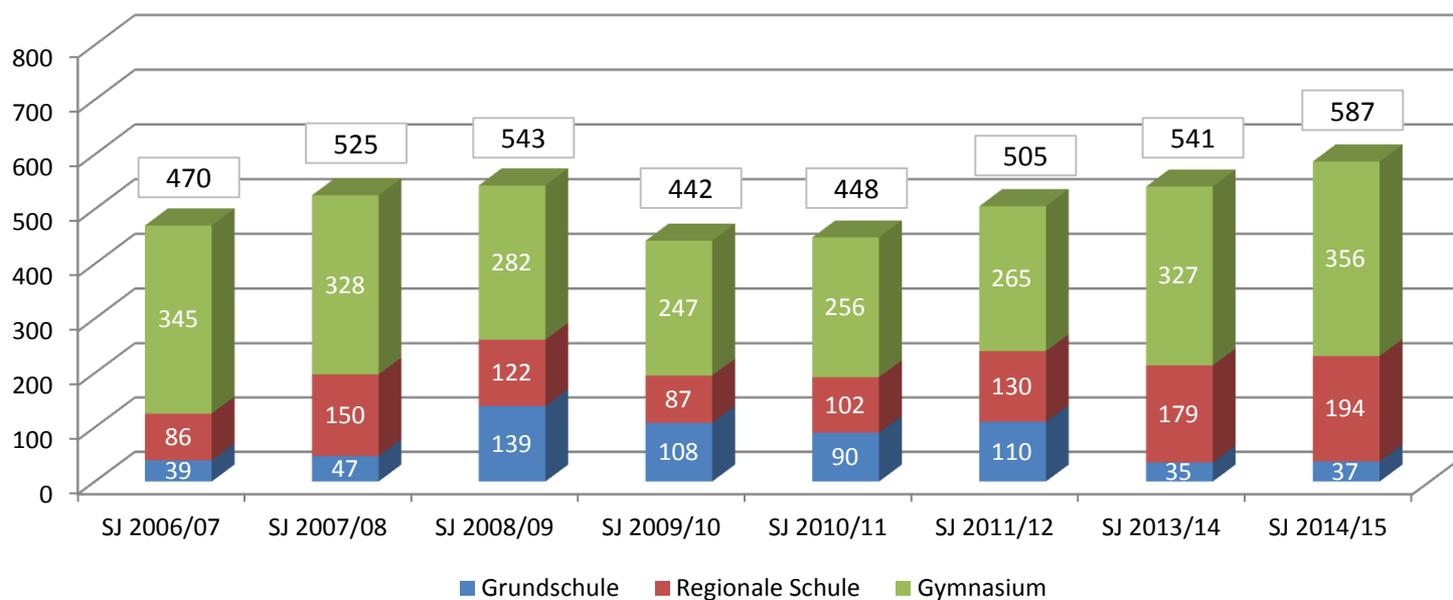
Ausgangslage im Landkreis Vorpommern-Greifswald

- **Polnisch in MV:** Unterrichtsfach Polnisch als Fremdsprache erst ab Klasse 7 möglich, fehlende Rahmenbedingungen für Polnischunterricht in der Primar- und Orientierungsstufe
- 2 bilinguale Kitas in MV, fehlendes Personal, fehlende Schulungen, Vorbehalte
- hoher Anteil polnischer Kinder in den grenznahen deutschen Kitas und Schulen

Insgesamt zeigt sich seit dem SJ 2009/10 eine stetiger **Zuwachs** der Schülerzahlen mit **Spracherwerb Polnisch im weiterführenden Bereich**.

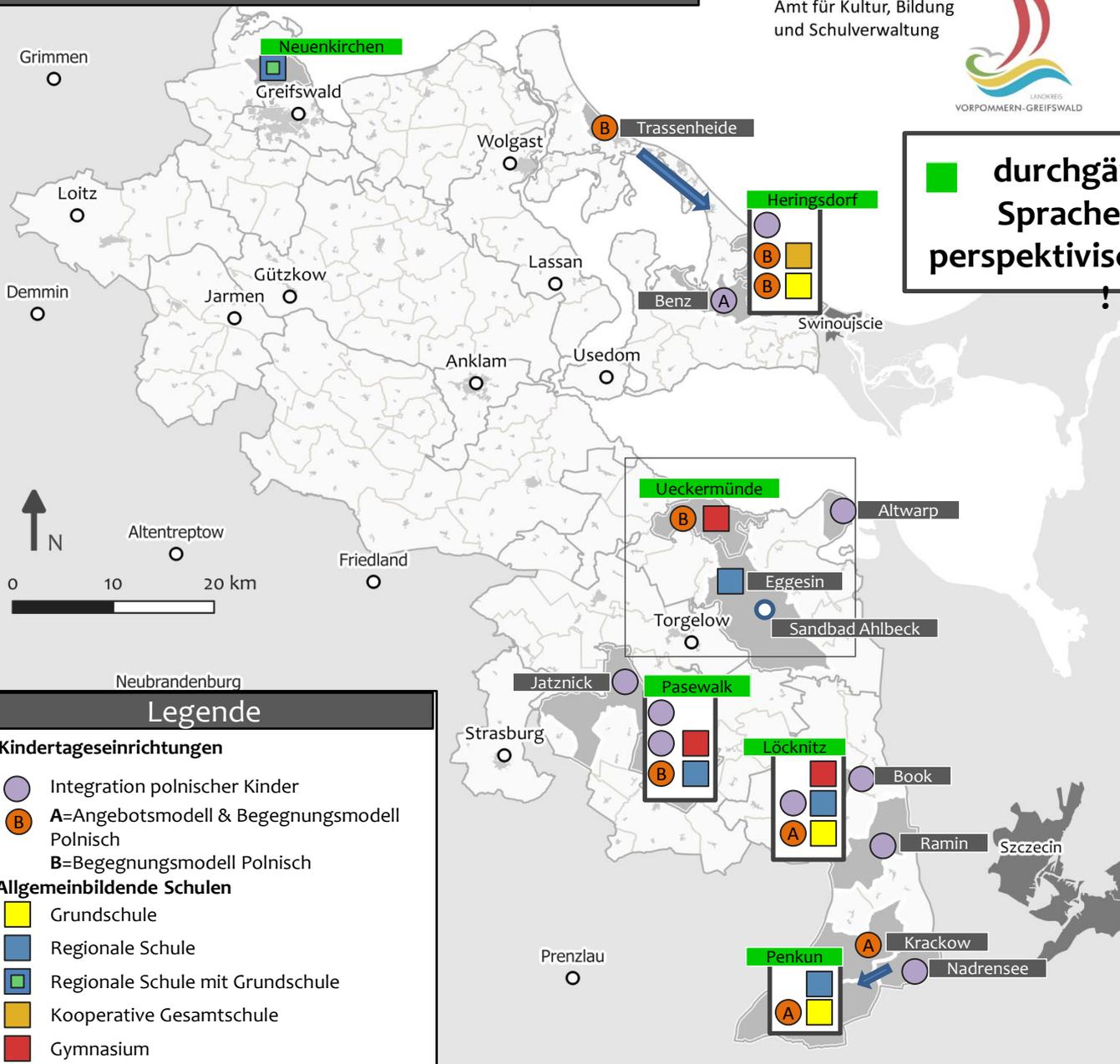
In der Grundschule sind die Schülerzahlen rückläufig.

Abbildung 1: Entwicklung der am **Nachbarspracherwerb "Polnisch"** teilnehmenden Schülerzahlen nach Schularten (Wahlpflicht- und Neigungsunterricht)



Bildungseinrichtungen mit Angeboten zum Nachbarspracherwerb und zum Interkulturellen Lernen

Amt für Kultur, Bildung und Schulverwaltung



durchgängiger Spracherwerb perspektivisch möglich

Legende

Kindertageseinrichtungen

- Integration polnischer Kinder
- A**=Angebotsmodell & Begegnungsmodell Polnisch
- B**=Begegnungsmodell Polnisch

Allgemeinbildende Schulen

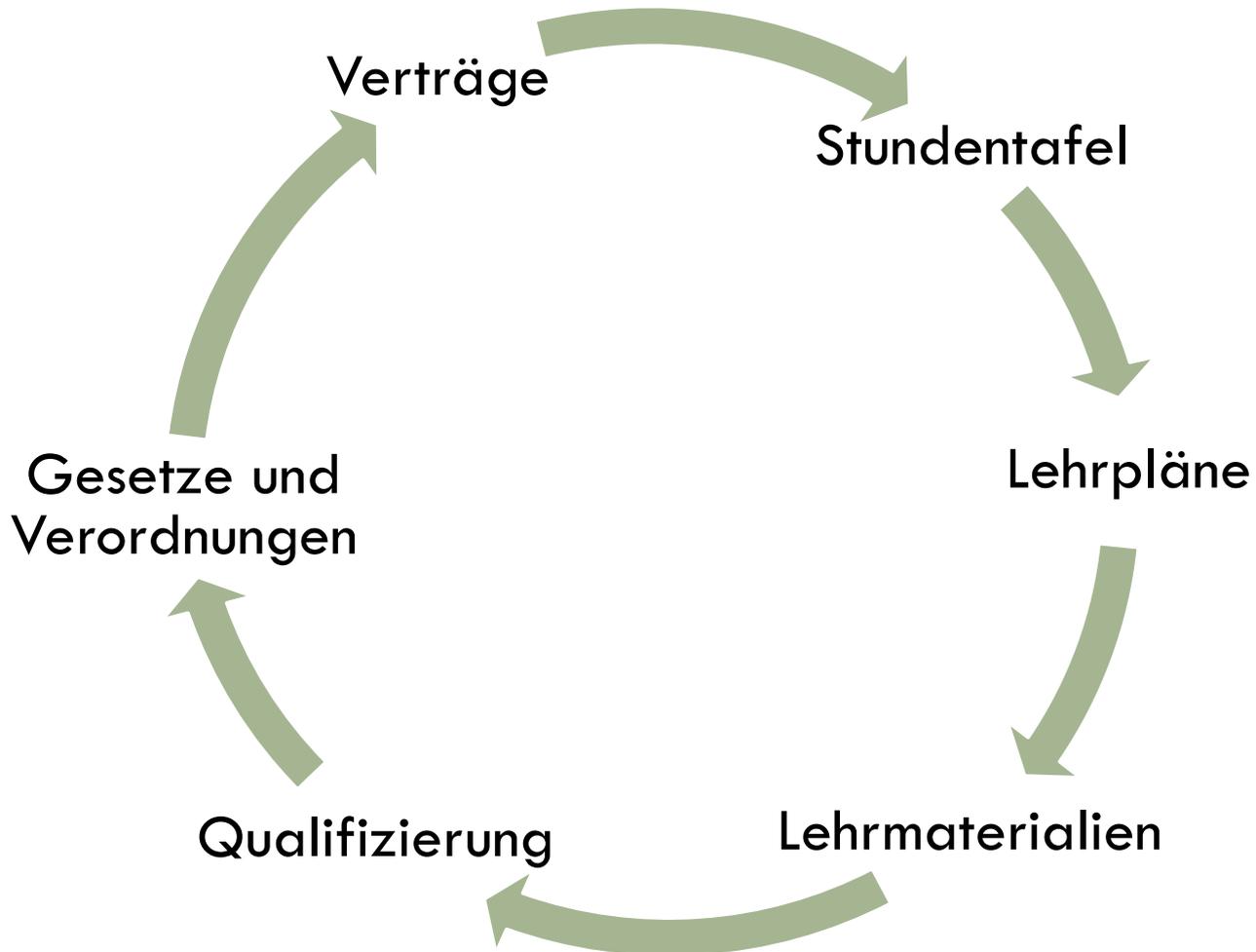
- Grundschule
- Regionale Schule
- Regionale Schule mit Grundschule
- Kooperative Gesamtschule
- Gymnasium

Untersuchung zum Polnischunterricht in MV unter Berücksichtigung aufeinander aufbauender Spracherwerbsangebote (2012-2014)

Inhalte:

- Erhebung des Polnischunterrichts in den grenznahen Bundesländern im Vergleich
- bundesweite Recherche bildungspolitischer Konzepte sowie Lehrmaterialien
- Expertengespräche bundesländerübergreifend:
Bildungspolitik, Unterrichtspraxis,
Kooperationspartner aus der Fremdsprachenforschung
- Konzeption eines Bildungsmodells für den durchgängigen Spracherwerb Polnisch an Kitas und Schulen

Handlungsempfehlungen hinsichtlich der Vermittlung der Nachbarsprache in Mecklenburg-Vorpommern



Rahmenbedingungen für den durchgängigen Nachbarspracherwerb MV



INTERREG V-A Projekt zur Förderung des Nachbarspracherwerbs - Projektstruktur

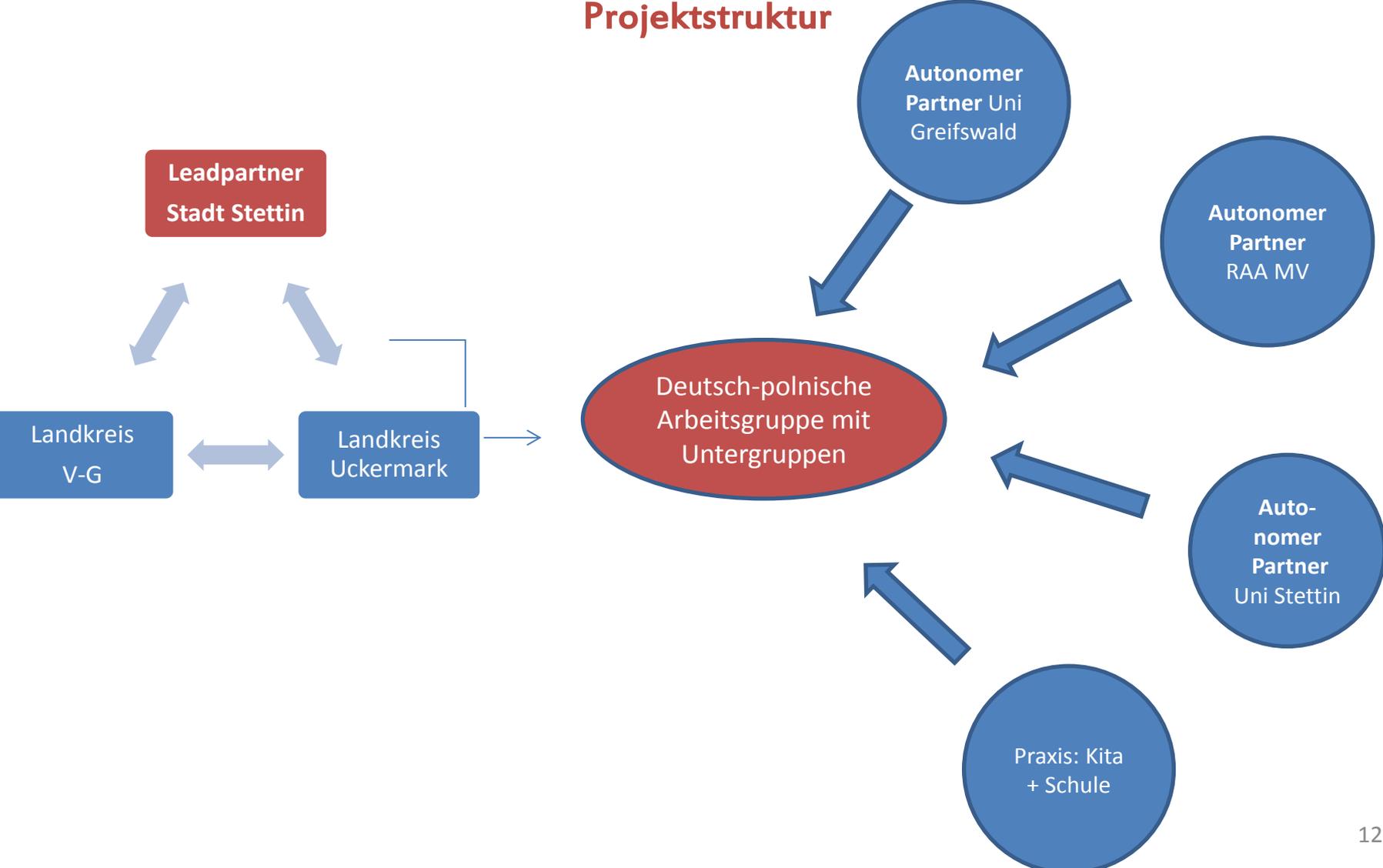
**Projektansatz: Bildungsverantwortung grenz- und
zuständigkeitsübergreifend wahrnehmen!**

geplante Projektlaufzeit: 2017-2023

Projektphase I: Schuljahr 2017/18 – 2019/20: Implementierung und
begleitende (Teil-)Evaluation

Projektphase II: Schuljahr 2019/20 – 2022/23: resümierende Evaluation und
Verstetigung

INTERREG V-A Projekt zur Förderung des Nachbarspracherwerbs - Projektstruktur



Projektziele

Gemeinsame Entwicklung der deutsch-polnischen Grenzregion und der europäischen Integration durch Abbau der Sprachbarrieren!

durch:

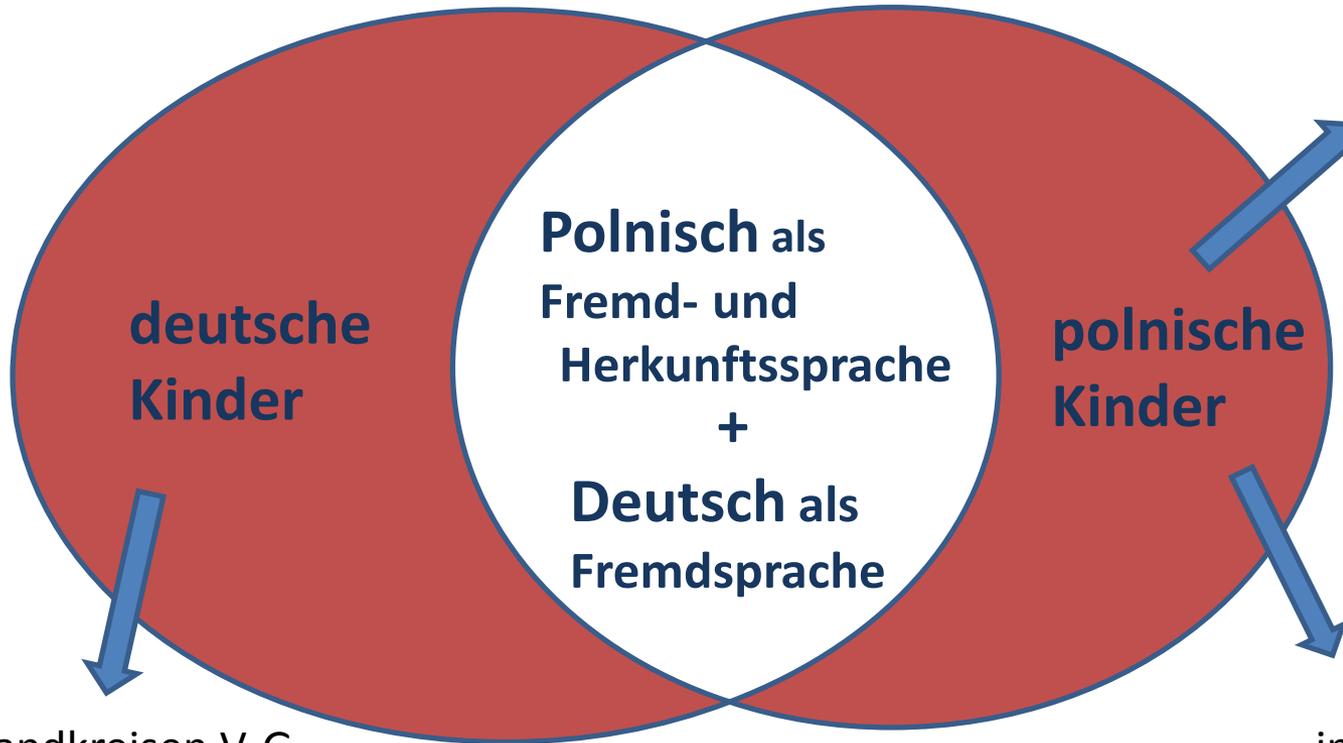
Entwicklung einer Gesamtkonzeption für den Nachbarsprachenfrühbeginn mit aufeinander aufbauenden Angeboten bis zum Schulabschluss in: **Polnisch als Fremd- *und* Herkunftssprache (MV/BB) und Deutsch als Fremdsprache (Stettin)**

- Förderung Interkultureller Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen
- Verbesserung der individuellen Regulations- und Beschäftigungsfähigkeit mit besseren Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Vernetzung und Wissenstransfer auf Ebene der Verwaltung, Wissenschaft, Praxis und der Elternschaft

Zielgruppen



Kitas und Grundschulen in der Grenzregion



Stettin

In den Landkreisen V-G
und Uckermark

in deutschen
Bildungs-
einrichtungen



Pädagogen und Führungspersonal

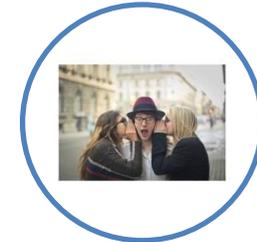


Eltern

Kindertageseinrichtungen

Grundschule (+ OS in MV)

weiterführende Schulen



Fortbildung und Praxisbegleitung:
bilingualer Spracherwerb,
Interkulturelles Lernen,
Elternarbeit



Workshops:
Nachbarsprachen-
unterricht,
Interkulturelles
Lernen



Workshops:
Anschlussfähigkeit
der
Unterrichtskonzeptionen



übertragbare Gesamtkonzeption



Dziękujemy za uwagę!

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**